

**Gute Profs & geile Parties!**

# Mit Kölns Studenten wollen alle tauschen



Platzmangel in den Hörsälen herrscht vor allem bei Vorlesungen in BWL und den Lehramtsfächern



Studis im Karnevalsrausch: Weiberfastnacht an der Sporthochschule gilt als heißester Bagger-Tip



Bei der Wunschortangabe der Tauschbörse steht die Uni Köln (gegr. 1388) an erster Stelle



Manfred Bähr (48) ist Projektleiter bei studienplatztausch.de

Von S. HENRICH und J. WEHMEYER  
**Köln/Bonn - Anschlag am Schwarzen Brett:** „Biete 3000 Euro für einen BWL-Studienplatz in Köln.“ Ein nettes Sümmchen. Aber das Angebot ist hoffnungslos...

49000 Studenten an der Uni. Knapp 6000 Studienanfänger in diesem Wintersemester. **Jeder will hin, keiner will weg!** Jetzt läßt sich das auch messen. Mit dem Beliebtheitsquotienten (BQ) für deutsche Unis. Die Online-Börse studienplatztausch.de hatte die Idee. Angebot und Nachfrage für ei-

Die Lehramtsstudentinnen Marion Wollschläger (22, aus Lippstadt) und Marina Peters (21, aus Arnsberg) sind froh, daß die ZVS sie nach Köln geschickt hat. „Eine Freundin aus Halle versucht verzweifelt, ihren Studienplatz hierhin zu tauschen.“  
 Marion

viel. Welche Bedingungen gibt es für einen Tausch? „Beide Studenten müssen den gleichen Leistungsstand und die gleiche Semesterzahl haben“, sagt Günter Brod von der Kölner Uni. Aber die Abi-Note spielt keine Rolle mehr. Und dennoch kommt nur selten ein Tausch mit Kölner Beteiligung zustande. Bähr: „Der Grund ist, daß keiner Köln verlassen will. Für kein Geld der Welt.“

Das war in den 80er Jahren anders. Studienplatz-Kauf hieß das Problem. Ausgebuffte Studenten verkauften ihren attraktiven Studienplatz für teils fünfstelligen Summen.



Einlaß nur mit Studentenausweis heißt es in der Ring-disco „Das Ding“



Carolin Sawall (21, Lehramt) aus Duisburg liebt das Studentenleben in Köln. „Es gibt coole Clubs, doch an der Uni sind die Hörsäle oft zu voll. Logisch, es wollen alle hierher“

Julia Frings (22) aus Bad Neuenahr studiert im ersten Semester Deutsch und katholische Religion auf Lehramt. „Die Uni hat einen sehr guten Ruf, gilt als Lehrerfabrik“, sagt sie. Deshalb sei sie hergezogen



ne Uni-Stadt regeln den BQ. „Köln liegt in vielen Studiengängen (Red. BWL, Psychologie, Lehramt) ganz vorn“, sagt Projektleiter Manfred Bähr (48). Pro Jahr nimmt der Bonner Verein knapp 6000 Tausch-Wünsche von deutschen Studenten entgegen. „In diesem Moment haben wir allein 375 Köln-Wünsche“, so Bähr. Nach Hamburg, Berlin und München wollen



▲ Im Sommer ist der Volksgarten beliebter Studi-Treffpunkt zum Biertrinken, Sonnenbaden und Grillen

Fotos: O. BERG, D. BROSDA, N. GANSER, J. KOCH, M. KÜHLEM, W. WOEBER

## Darum ist unsere Uni top

**Angebot**  
 An kaum einer deutschen Uni gibt es so ein breites Angebot. Fast 150 Fächer. Da hält keine andere deutsche Uni mit. **Professoren**  
 Große Denker und Lenker lehren an der Uni Köln. Star-Professor Axel Ockenfels (36) bei-

spielsweise ist weltweit bekannt. Anfang 2005 bekam der Wirtschaftswissenschaftler den Leibniz-Preis (Mit 1,5 Mio. Euro do-



Star-Professor Axel Ockenfels (36) lehrt an der Wirtschaftswissenschaftsfakultät

tiert). **Kontakte**  
 Viele Fakultäten und Institute pflegen einen engen Draht zur Wirtschaft. Praktika winken für Studenten. Vor allem im Medienbereich genießt Köln eine Ausnahmestellung. **Bibliothek**  
 Die Uni-Bibliothek in Köln zählt zu den größten Büchersammlungen der Welt. 3 Millionen Bücher stehen in den Regalen.



Marcus Schauerte (24, Regionalwissenschaften Nordamerika) findet gut, daß sein Fach noch nicht so überlaufen ist. „Der Numerus Clausus ist zum Glück hoch“, sagt er. „Wir müssen uns im Hörsaal nicht quetschen!“